

Das „Rendezvous der Besten“ lockt

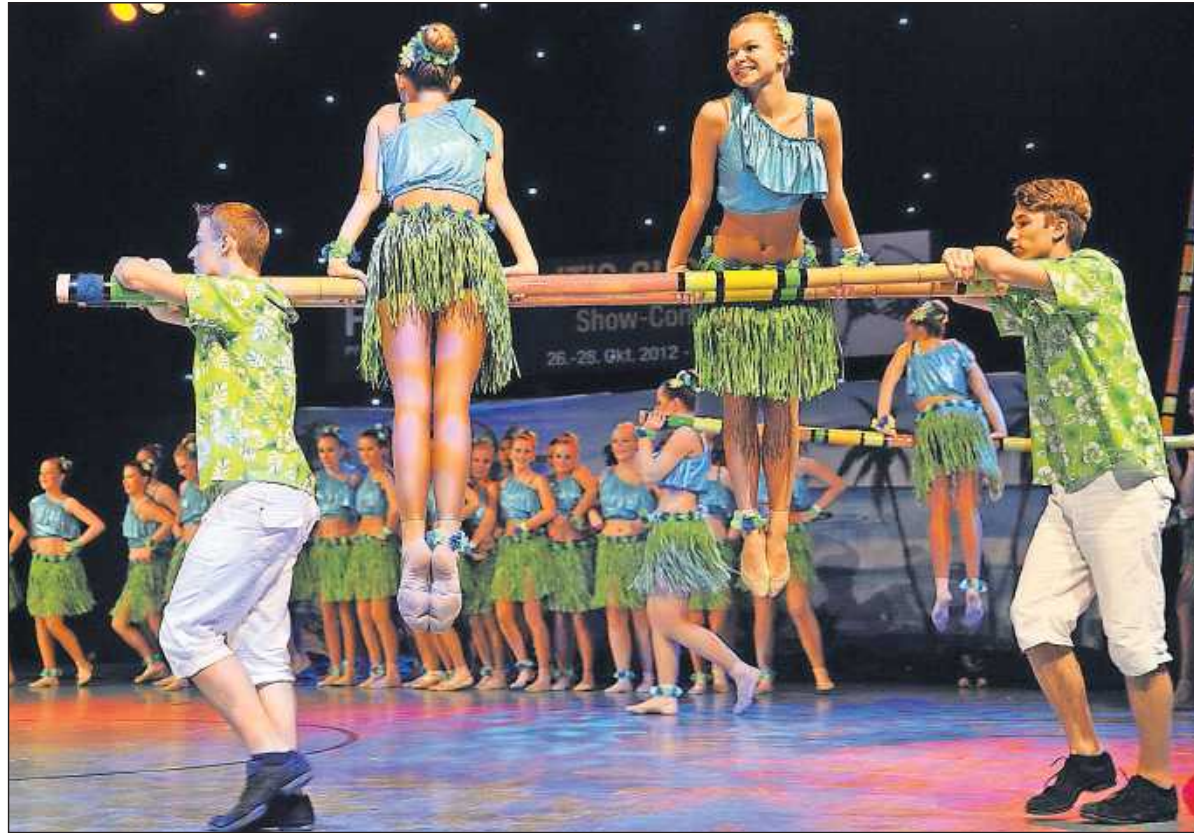
TURNEN: Am Wochenende findet zum 13. Mal „It's Showtime“ in Rodalben statt – Gruppen aus Oppau, Schifferstadt und Böhl dabei

VON THORSTEN EISENHOFER

LUDWIGSHAFEN. Es werden schöne Darbietungen werden. Wahrscheinlich sogar atemberaubend schöne Darbietungen beim „Show-Contest“ und „It's Showtime“ des Pfälzer Turnerbundes am Wochenende in Rodalben – mitmischen werden auch Gruppen der Vereine TB Oppau und VT Böhl sowie der Kolpingfamilie Schifferstadt.

Anne Öholm hat eigentlich nicht viel Zeit für ein Telefonat. Denn Anne Öholm muss jetzt nähen. Schließlich müssen bis zum Wochenende noch einige Kostüme fertig werden. „Wir haben erst sehr spät angefangen, uns auf die Veranstaltung vorzubereiten“, verrät Öholm. Dann lacht sie: „Eigentlich erst vor Kurzem in den Herbstferien.“ Das liegt daran, dass sie und ihre Tochter Sari, die die Choreographien entwirft, und die vielen jungen rhythmischen Sportgymnastinnen vom TB Oppau die ganze Zeit noch Wettkämpfe hatten, sich auf die Saison konzentrierten.

Im vergangenen Jahr waren die Oppauer beim Showtanz erfolgreich, ein junges 26-köpfiges Team qualifizierte sich mit dem Tanz „Wickie und die Wikinger“ für das Bundesfinale um den Turnjugend-Oskar. Weil in diesem Jahr nicht so viel Zeit zum Einstudieren blieb, wurde die Gruppe kurzerhand aufgeteilt. Vier Gruppen hat der TB Oppau beim „Show-Contest“ (Solo, Duo, Trio und Quartett) dabei, eine bei „It's Showtime“. „Das ist vom Trainingsaufwand einfacher für uns“,



Im vergangenen Jahr begeisterten die Junior Twisters der Kolpingfamilie Schifferstadt mit „Hawaii“.

FOTO: SEEBALD

erzählt Öholm.

Das Ziel der Oppauer ist es, sich mit allen fünf Teams für das Rendezvous der Besten zu qualifizieren. „Das wäre natürlich schön“, sagt Öholm. Schön, weil das „Rendezvous der Besten“ ja in Ludwigshafen stattfindet. „Das wä-

re dann ja sozusagen ein Heimspiel für uns und es würden sicherlich viele Leute kommen, um uns anzufeuern.“

Die drei besten Mannschaften eines jeden Wettbewerbs aus „It's Showtime“ am Wochenende in Rodalben sowie weitere von der Jury ausge-

wählte Teams dürfen mit ihrer Vorführung vier Wochen später, am 23. November, nochmals beim „Rendezvous der Besten“ in der Ludwigshafener Eberthalle auftreten. Das werden auch die zwei Gruppen der VT Böhl anstreben, die in der Fitness-Klasse

dabei sind, nämlich die Stage Devil und die Böhler Bandits.

Für die Kolpingfamilie Schifferstadt beginnt „It's Showtime“ eigentlich schon heute Abend. Denn dann müssen beispielsweise schon die Haare der Tänzer gemacht werden. „Da wird schon die Hölle los sein“, glaubt Andreas Scheffner, der mit seiner Ehefrau Daniela und Karin Weiler seit 2004 die Tanzgruppen der Twisters trainiert. Doch auch in den vergangenen Wochen war es jetzt nicht unbedingt ruhig. Unter anderem wurden Mengen an Stoff zu Kleidern vernäht.

Auch wenn die Kolpingfamilie Schifferstadt mit ihren Gruppen schon oft bei „It's Showtime“ dabei war, sich oft für das „Rendezvous der Besten“ qualifiziert hat – was auch in diesem Jahr wieder das Ziel ist –, ist es immer noch einer der Höhepunkte des Jahres. Vor allem für die Mini-Twisters, die jüngste Tanzgruppe der Kolpingfamilie. Sie werden in diesem Jahr nämlich zum ersten Mal bei „It's Showtime“ mitmischen.

Und auch für die Junior-Twisters war in diesem Jahr vieles anders. Im Mai traten sie mit ihrem Tanz „Hawaii“ noch beim Bundesfinale „Rendezvous der Besten“ auf, das im Rahmen des Deutschen Turnfestes in Ludwigshafen stattfand. Nun wollen sie mit ihrem neuen Tanz „Tarzan“ für Furore sorgen. „Wir sind die ganze Zeit zweigleisig gefahren“, verrät Scheffner. Es ist also davon auszugehen, dass die Twisters ihrem Namen wieder alle Ehren machen werden und in einer atemberaubenden Show über das Parkett wirbeln werden.